

Peter-Meyer-Schüler in der Luft

Zudem am Profi-Flugsimulator Starts und Landungen geübt

Schramberg. Eine besondere außerunterrichtliche Aktivität wurde den Schülern einer Kooperationsklasse der Peter-Meyer-Schule in Schramberg geboten. Auf Einladung der FFH Stuttgart, einer der erfahrensten unabhängigen Flugschulen Deutschlands, in der seit 1963 Piloten ausgebildet werden, kamen die Schüler hautnah mit der Fliegerei in Berührung. Unter der Führung des Fluglehrers Dirk

Fortenbacher besichtigten sie Propellerflugzeuge, Düsenjets und Helikopter. Hautnah an der Landebahn des Stuttgarter Flughafens konnten Starts und Landungen der Linienmaschinen beobachtet werden. Im Flugsimulator, in dem die Piloten ausgebildet werden, führten die Schüler selbst einen Start- und einen Landevorgang durch. Höhepunkt war aber ein Flug in der vier-sitzigen Übungsmaschine

Cessna 172 über das Stadtgebiet von Stuttgart. Dabei durften die Schüler unter Anleitung des Fluglehrers das Flugzeug selbst steuern. Die Schüler und ihre Lehrer Roswitha Glück und Adalbert Hettich bedankten sich für die Unterstützung und freuen sich schon auf den Besuch Fortenbachers auf dem Flugplatz Winzeln, von dem aus dann ein Flug über Schramberg unternommen werden soll.



Auch ein Flug in einer Cessna gehörte dazu.



Die Kooperationsklasse der Peter-Meyer-Schule besuchte die Flugschule FFH in Stuttgart. Foto: Schule